





der Union im Schwinden und aus der Bundeshauptstadt Washington kommt die Nachricht, daß die Tarifvorlage...

Bereinsitzung zu haben. An der Kaffe findet kein Verkauf statt. Aufnahme neuer Mitglieder. Gäste sind willkommen.

hauser Allee 28. — Verein „Katibor“ Abends 8 1/2 Uhr im Restaurant Freige, Elisabethstraße 30. — Arends'scher Stenographenverein „Mercur“ Abends 8 1/2 Uhr im Restaurant „Boat“, Blumenstraße 10.

**Kleine Mittheilungen.**

**Salzburg, 9. Februar.** (Lawinenstürze.) Aus Zell am See wird vom 8. d. berichtet: Auf der Freilegg- und Wimm-Alm zu Schmitten, Gemeinde Bruckberg, löste sich vorgestern Nachmittag zwischen 1 und 2 Uhr eine kolossale Schneemasse und stürzte, vom Winde gefördert, massenhaft Holzstämmen, zwei Heuställe und eine Kapelle mit sich reichend, durch den Griesbachgraben mit großer Wucht zu Thal bis gegen das 800 bis 1000 Meter vom hiesigen Markte entfernte Sarudhölzl.

**Vereine und Versammlungen.**

**Der Verein Berliner Hausdiener.** In der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung theilte der Vorsitzende das Statut der Invaliden- und Altersversorgungskasse...

**Verein zur Wahrung der Interessen der Klavierarbeiter.** Den Mitgliedern zur Nachricht, daß die Bibliothek Naumannstr. 78 im Restaurant jetzt auch jeden Montag, Abends von 7-9 Uhr, geöffnet ist und werden die Mitglieder ersucht, sich recht rege daran zu betheiligen.

**Junsbruck, 9. Februar.** Weitere Nachrichten vom Arberg melden, daß das Wächterhäuschen 77 mit dem Wächter und dessen Frau verschüttet und die Brücke vor dem Tunnelingang in Langen vollkommen verschoben wurde.

**Die Vereinsversammlung des Arbeitervereins** am Montag, den 13. Februar, andererorts öffentliche Versammlung, welche in der „Lohhalle“ stattfinden kann nicht abgehalten werden, weil die polizeiliche Genehmigung hierzu verweigert worden ist.

**Der Bitherkklub „Amphion“**, veranstaltet am nächsten Sonntag, den 19. Februar, in den Sälen des Vereins junger Kaufleute, Beuthstr. 20, ein Konzert und Kränzchen.

**München, 11. Februar.** Einem Privattelegramm der „Allgemeinen Zeitung“ aus Friedrichshafen zufolge ist durch einen erneuten Lawinensturz die Station Langen der Arbergbahn nebst einem Postzuge verschüttet.

**Verein der Modellschüler.** Montag, den 13. d. M., Abends 8 Uhr, im „Borstädtischen Kasino“, Altesstr. 144, Vereinsversammlung.

**Don Juan.** — Im Schauspielhause. Sonntag, den 12. Die Geier-Wally; Montag, den 13.: Harold; Dienstag, den 14.: Tante Theres; Mittwoch, den 15.: Dithello, der Mohr von Benedig; Donnerstag, den 16.: Ein Sommernachtsstraum; Freitag, den 17.: Tante Theres; Sonnabend, den 18., zum 1. Male: Die Weisheit Salomos; Sonntag, den 19.: Sie weint, Raftor und Pollur, Der zerbrochene Krug, Ramas Augen; Montag, den 20.: Die Weisheit Salomos.

**Vor dem verloren gegangenen Riesenschloß** werden die Seefahrer von dem Hydrographischen Amt in Washington auf das Emsflüßchen gewarnt. Das Bureau ist der Ansicht, daß die Ballen des auseinandergebrochenen Riesenschloßes sich als eine große Gefahr für die Schifffahrt erweisen werden.

**Der Bitherkklub „Amphion“**, veranstaltet am nächsten Sonntag, den 19. Februar, in den Sälen des Vereins junger Kaufleute, Beuthstr. 20, ein Konzert und Kränzchen.

**Im Wintergarten des Grand Hotel Alexanderplatz** spielt gegenwärtig eine bulgarisch-rumänische Kapelle in ihrer Nationaltracht. Das die Leute nicht schreiben können und daß sie durchaus ohne Noten spielen, soll ihnen nicht als besondere Empfehlung gelten.

(Fortsetzung folgt.)

**Aus Kunst und Leben.**

**Projektiertes Repertoire der königlichen Schauspielbühnen.** vom 12. bis 20. Februar 1888. Im Opernhause: den 12.: Undine; Montag, den 13.: Tannhäuser (als Gast); Dienstag, den 14.: Der Seejungfer; Mittwoch, den 15.: Wagner-Konzert; Donnerstag, den 16.: Troubadour; Freitag, den 17.: Die Regimentsmädchen; Sonnabend, den 18.: Der Waffenschmied; Sonntag, den 19.: Margarethe; Montag, den 20.: ...

**Die zweite Reise durch das malerische Oberitalien** mit der herrlichen Partien vom Lago Maggiore und Comersee, wobei auch die Villa Jirio in San Remo vertreten sein wird, gelangt für diese Woche im Kaiser-Banorama-„Passage“ zur Ausstellung, während die Reise durch Baden-Baden noch einige Tage verbleibt.

# Theater.

Sonntag, den 12. Februar.

**Spernhaus.** Undine.  
Montag: Lannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg.  
**Schauspielhaus.** Die Geier-Wally.  
Montag: Harold.  
**Jenisches Theater.** Die berühmte Frau.  
Montag: Romeo und Julia.  
**Wallner-Theater.** Ein toller Einfall. Der Missethater.  
Montag: Diefelbe Vorstellung.  
**Friedrich-Wilhelmsstädtisches Theater.** Die Dreizehn.  
Montag: Diefelbe Vorstellung.  
**Viktoria-Theater.** Die Reise um die Welt in 80 Tagen.  
Montag: Diefelbe Vorstellung.  
**Grand-Theater.** Der Mikado in Berlin.  
Montag: Diefelbe Vorstellung.  
**Adams-Theater.** Francillon.  
Montag: Diefelbe Vorstellung.  
**Schallhaus-Theater.** Die Salontirolerin.  
Montag: Diefelbe Vorstellung.  
**Walhalla-Theater.** Le cœur et la main.  
Montag: Diefelbe Vorstellung.  
**Central-Theater.** Höhere Töchter.  
Montag: Diefelbe Vorstellung.  
**Königsstädtisches Theater.** Das Milchmädchen von Schöneberg.  
Montag: Diefelbe Vorstellung.  
**American-Theater.** Spezialitäten-Vorstellung.  
**Theater der Reichshallen.** Spezialitäten-Vorstellung.  
**Saxmanns Variété.** Spezialitäten-Vorstellung.  
**Theater der Reichshallen.** Spezialitäten-Vorstellung.

## Königsstädtisches Theater.

Dresdenerstr. 72. Direktion: Adolph Ernst.  
Nun einstudiert und mit neuen Couplets.  
Zum 219. Male:

## Die schöne Ungarin.

Gefangensposse in 4 Akten von W. Mannstädt.  
Couplets v. G. Götz. Musik von G. Steffens.  
Die neuen Couplets sind vom Kapellmstr. Herrn Franz Roth komponiert.  
Sema: Clara Helmer. Lilli: Olga Dworek. Fribe: Grete Gallus. Häppchen: Rosa Lid. Miesbeck: Direktor Ad. Ernst. Schröder: Aug. Kurz. Walsebod: Gustav Görs. Triller: Paul Barthold. Alfred: Wilhelm Ruff.  
Erstausführung: Amt III, Nr. 8042.  
Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr. Anfang der Vorstellung 7 Uhr.  
Montag: Diefelbe Vorstellung. Anfang 7 1/2 Uhr.

## Berliner Stadt-Theater

Ballnertheaterstraße 15, fr. Alhambra-Theater.  
Sonntag.

Um 7 Uhr:  
**Er ist nicht eifersüchtig.**  
Lustspiel in 1 Akt.  
Um 8 Uhr:

## O, diese Weiber!

Posse mit Gesang in 3 Akten und 7 Bildern von R. Gahn.  
Vor und nach der Vorstellung im Tunnel:  
**Grosses Konzert**  
von Ch. Franke.  
Anfang des Konzerts 1/2 Uhr.  
Extra-Sono haben Gültigkeit.  
Montag u. folg. Tage: O, diese Weiber!

## Königsstädtisches Theater.

Alexander-Strasse 41 — Kurze Strasse 6.  
Sonntag, den 12. Februar:  
4 Uhr: **Sr. Nachmittags-Vorstellung** zu kleinen Preisen.

## Hans im Glück.

Märchenposse mit Gesang in 3 Akten von Dr. G. Braun.  
1. Parquet 0,25 Pf., Loge u. Fauteuil 0,50 Pf.  
Abends 7 1/2 Uhr:

## Anna Schramm.

Nur noch 3 Aufführungen.  
**Das Milchmädchen v. Schöneberg.**  
Posse mit Gesang in 3 Akten von W. Mannstädt.  
Tine, Milchmädchen: Anna Schramm a. G.  
Sämtliche Sone sind billig.  
Montag, zum vorletzten Male:  
**Das Milchmädchen von Schöneberg**



Passage 1 Cr. 9 M. — 10 M.  
**Kaiser-Panorama**

Eine bequeme Wanderung durch Baden-Heidelberg u. s. w.  
Zweite Reise durch Ober-Italien. Lago Maggiore u. Como. See. Villa Pirio und San Remo.  
Reise Sr. Maj. Schiff Sertha.  
Zweite Reise 20 Pf., Kinder nur 10 Pf. Abonn.  
Wo gibt's das beste Mittel für Migräne, Magenleiden und Gruslichwerden? sowie vorzüglich gute Weisse und kräftige Preppri-fahrt?  
Bei W. Haugk, Weinstr. 22.

# S. Heine,

Berlin N. Invaliden-Strasse  
zwischen der Chausseestrasse  
dem Stettiner Bahnh.

## Auslage von Neuheiten Kleiderstoffe

für die Frühjahrs-Saison in sehr großer Auswahl!  
**Schwarze Cachemires und Costümstoffe**  
von vorzüglich schöner Farbe und Qualität, anerkannt bestes Fabrikat zu billigen Preisen



Bitte zu beachten: Invalidenstrasse 113  
Haltestelle d. Pferdebahn: Chaussee u. Invalidenstr.-Ecke od. Stettiner Bahn  
Pferdebahn-Fahrgeld wird vergütet.

Am Friedrichshain. **Schweizer-Barten.** Am Königsbor.  
Heute, Sonntag: Im neu erbauten Saale  
**Grosser F E S T - B A L L.**  
Entree inkl. Garderobe 25 Pf.

Bock-Bier. Fernsprech-Anschluss: Amt 3. No. 1514. Bock-Bier.

**„Brauerei Moabit“.**  
Mit heutigem Tage wird unser vorzüglichster  
**Kloster-Bock**  
in Flaschen u. Gebinden frei ins Haus versandt.  
Aufträge bitten wir direct an unsere  
Brauerei zu richten.  
**Actien-Brauerei-Gesellschaft**  
„Moabit“.  
Strom-Strasse 11-16.

Telegramm-Adresse: **Brauerei Moabit.**  
Unsere hellen und dunklen Lagerbiere halten wir bestens empfohlen.

Forschung des Verkaufs der  
**unsauber und naß**  
gewordenen Waaren: [281]

1 fertiger waschbarer Bettbezug und 2 Kopfkissen 3 Mk.  
**Ohne Naht** schwere Bett-Laken, 2 Meter lang, 1 1/2 Mk.  
Unsauber gewordene Hemdentuche, die geteilt werden mussten, kosten  
durchweg 20 Meter nur 5 Mk.

1 Posten Kleiderstoffe, etwas gelitten, Robe 18 Ellen 3 Mk.  
1 reinleinenes Gedeck mit 6 Servietten, sehr nur 3 Mk.  
1 Dugend abgepaßte Handtücher 1 Mk.  
1 Dugend weisse reinleinenen Taschentücher 1 Mk.  
1 abgepaßtes Kolltuch mit Borde 65 Pf.  
1 Waffendecke mit Franzen 75 Pf.

**Woll-Cachemir**, schwarz und coul., Robe jetzt 5 Mk.  
Unsaubere Gardinen durchweg 1 Fenster 1 Mk.  
Central-Depot Margoninsky, nur Jerusalemstr. 62.

Punsch, Grogk- und Glühweintrakt, Original-Flasche, erll.	1,25	Marl.
Schnupper- und Rosal-Punsch, kräftig	1,50	"
Gurgunder Punsch, hochfein, aus Wein	1,75	"
Schwedischer Punsch, ganz vorzüglich	2,00	"
Ananas garantiert aus Frucht	2,50	"
Cher-Rum, äußerst preiswerth	2,00	"
Alter No. dhäuser	0,75	"
Berliner Getreide-Bümmel, übertrifft Gilla	0,90	"

empfehlen die Großdistillation von  
**Lettau u. Keil**, Sophienstr. 12, an der Rosenthalerstraße. [271]

Die von Mitgliedern des Fachvereins der Schneider gegründete  
**Produktiv- und Rohstoff-Genossenschaft**  
der Schneider zu Berlin (S. G.)  
30 Zimmerstrasse 30  
empfiehlt ihr Lager fertiger Herren-Garderobe, sowie reichhaltiges Lager an  
ausländische Stoffe, ebenfalls Futter, Borte und Knöpfe.  
Herren-Garderoben jeder Art werden nach Maß angefertigt.  
Der Vorstand.

**Roh-Tabak.**  
Sumatra-Vollblatt 2 Pfund deckend, schön in Farben, Geschmack und Brand  
Sumatra-Halbblatt, 1 Länge, 2 R. Carmen von 90 Pf. an. Rebut (C) 60 Pf. an. Brasil-Aufarbeiter 1 R. u. s. w. zu den  
allerbilligsten Preisen.  
**F. Frank, Rohtabak-Handlung**  
6. Brunnenstraße 6.

**Roh-Tabak.**  
Sämtliche in- und ausländische Sorten  
zu den billigsten Preisen. 38  
**Heinrich Franck.**  
Um Irrthum zu vermeiden, mache ich  
darauf aufmerksam, daß sich mein Geschäft  
unverändert in den alten Räumen  
Brunnenstr. 141/42  
befindet.

**Roh-Tabak.**  
Freunden und Bekannten empfehle  
Sumatra's à 1,90—6,00 Mk.,  
Amblatt à 85 Pf., sowie St. 30  
90 Pf. bis 1,50 Mk., Java-Halb  
1,00—1,25 Mk.; ferner alle ausländischen  
inländischen Tabake billigst.  
H. Herholz  
Brunnenstraße

**Roh-Tabak.**  
Sumatra von 1,70—4,75 Mk., Brasil von  
0,90—2,30 Mk., Domingo 0,80—1,10 Mk.,  
Carmen 1,15—1,25 Mk., Java 0,80—1,10 Mk.,  
Java-Deckblatt, 2 1/2 Pfd. deckend, 2 Mk.,  
Havanna-Deckblatt, 4,00 bis 6,50 Mk.  
Amblatt 1,80—2,00 Mk., sowie alle anderen  
Sorten preiswerth. [19]

**Roh-Tabak.**  
Sumatra's à 2,50—5,50 Pf., Domingo  
Carmen 100 Pf., Rebut 75 Pf.,  
Seedleaf 95—100 Pf., Brasil à 80 Pf.  
empfehlen  
**W. Bergemann & Co.**  
C Alexanderstraße 34.

**Roh-Tabak.**  
L. Tann, Berlin NO.,  
Große Frankfurter Straße 74.

**Roh-Tabak.**  
Glitter Deckbl., 1 1/2 Pfd. Decke, schön in Farbe  
und Brand, à 3 Mk. Sumatra Deckbl., 2 1/2 Pfd.  
Decke, à 2,20. Felle von 85 Pf. bis 2,50 Mk.  
Rebut von 65 Pf. an, sowie vorzüglich Domingo  
und Carmen empfiehlt  
**F. Wienert,**  
Rosenthalerstr. 23.  
197]

**Sumatra!**  
Durchweg dunkel, weißer Brand, 2 Pfd. deckend,  
à 2,50 Pf. Brasil, Domingo und Malang  
85 Pf. Giffasser und Pieterhaler à 65 Pf.  
empfiehlt **F. Sarz, Sächsigar.** 13. [37]

**Chemisch untersuchte garantiert reine  
Natur-Weine**  
Oswald Nier  
BERLIN  
ungegypste  
Homöopathische Klini





die tiefsten... verfürst... sparteien... Der... (leftmost column)

Der... (second column)

Der... (third column)

Der... (fourth column)

Der... (fifth column)

Der... (sixth column)

Der... (seventh column)

Der... (eighth column)

Die Kriminalpolizei hatte die umfassendsten Maßregeln getroffen... (first column of the middle section)

Die Aktien-Frauerri-Gesellschaft Moabit hat, wie wir von kompetenter Seite hören... (second column of the middle section)

Ein aristokratisches Hotel ersten Ranges soll von der Berliner Stadtmiffion eingerichtet werden... (third column of the middle section)

Verdächtig Gattenmord. In große Aufregung wurden gestern die Bewohner des Nachbarortes Ranlow durch das sich schnell verbreitende Gerücht verjagt... (fourth column of the middle section)

Wegen Doppelte stand am Freitag der Hauseigentümer Solms Arnheim vor der 2. Strafkammer des Landgerichts... (fifth column of the middle section)

Wegen fahrlässiger Tödtung hatte sich gestern vor der 1. Strafkammer des Landgerichts II der Tischlergeselle Heinrich Kose zu verantworten... (sixth column of the middle section)

Steuermann Helm, welcher das Dampfschiff führte, hatte das Warnungssignal mittelst der Dampfpeise ertönen lassen... (first column of the rightmost section)

In der bekannten Mantelnäherinnen-Affäre wurden gestern von der zweiten Strafkammer am Landgericht I die Hauptbeteiligten verurtheilt... (second column of the rightmost section)

Ein Benkautre aus der Sylvesternacht beschäftigte gestern die 96. Abtheilung des Berliner Schöffengerichts... (third column of the rightmost section)

Telegraphische Depeschen. (Wolf's Telegraphen-Bureau.) Straßburg i. E., 11. Februar. Polizeikommissar Stempel aus Molsheim hatte eine Dienstreife nach Lützelhausen gemacht... (fourth column of the rightmost section)

Wien, 11. Januar. Ueber die Lawinstürze auf der Arlbergbahn wird weiter gemeldet: Der Bahnhofs der Station Langen ist vom Westportale des Arlbergtunnels bis zum Gütermagazin verschüttet... (fifth column of the rightmost section)

Gerichts-Zeitung. Wegen Doppelte stand am Freitag der Hauseigentümer Solms Arnheim vor der 2. Strafkammer des Landgerichts... (first column of the bottom section)

23. Dresdnerstr. vorn Möbel-Magazin W. Abraham. Esalter-Sarg-Magazin Hof-Dresdnerstr. 123. (bottom right advertisement)

Maskengarderobe von Fritz Panknin. Oranienstr. 178 Ecke Adalbertstr. emp. sich den Vereinen, sowie den Lesern ds. Bl. aufs beste. Größte Auswahl! Billigste Preise!

Eleg. Maskengarderobe für Herren und Damen von C. Tietz. Oranienstr. 130, 2 Trepp. (Ecke Alexandrinenstr.) Geschmackvolle Kostüme in reichster Auswahl zu billigen Preisen. Vereinen Preisermäßigung.

Politur-Spiritus, Brenn-Spiritus ohne Wasserrückstand, 4 Liter 40 Pf. größere Quantitäten billiger, sowie Liqueure, Punsch-Extrakte, Rum, Arac, Cognac liefert reich und billigt; Postaufträge frei Haus Ignatz Sello, Berlin, Kaiserstr. 34, Eing. nur i. Hof.

Denaturirter Spiritus, Liter . . . 0,35 Pf. Schellack, Pfd. . . 0,40 " Heller facon-Böllnerleim . . . 0,40 " Grünöl . . . 0,35 " Heiner Otto Paersch, 254. Schwedterstr. 254. 40

Masken - Kostüme jeder Art verleiht billig Paul Cordt, Reichenberger-Strasse No. 140. Vereine Preisermäßigung.

Böhmische Bettfedern und Daunen, Betten und Matragen empfielt zu festen aber soliden Preisen Louise Schreib, Carlstr. 19, Ecke Circus Ring, Begründet 1855.

Wo speisen Sie? In der alten sommerschen Küche, Oranienstr. 181, Hofpartee bei Klein! Frühst. 30 Pf., Mittagstisch m. Bier 50 Pf., Abendstisch von 30-50 Pf. nach Auswahl.

Hut-Fabrik Adolph Kehr 129 Köpnickstraße 129 Eingang Adalbertstraße. (29

